

Neubau der Eisenbahnbrücke in Döbeln

Objekt: Eisenbahnbrücke über die neue B 175 in Döbeln/Sachsen
 Auftraggeber: Straßenbauamt Döbeln
 Bauleistung: Neubau der Eisenbahnüberführung

Im Zuge des Neubaus der Ortsumgebung Döbeln wurde die B 175 verlegt. Da sie die zweigleisige Bahnstrecke Riesa - Chemnitz kreuzt, entstand eine Eisenbahnüberführung.

Für die Gründung wurden 23 Bohrpfähle - aufgrund der beschränkten Höhe unter den Hilfsbrücken - im Greifverfahren hergestellt.

Die geringe Höhe der Hilfsbrücken (lichte Höhe 6,50 m) wirkte sich auch auf die Herstellung der Widerlager aus.

Die Überbauten entstanden auf seitlichen Traggerüsten und wurden während einer Sperrpause quer verschoben.



Widerlager

Technische Angaben

- Länge: 26,00 m
- Höhe: 4,70 m
- Bohrpfähle: Durchmesser 1,20 m
Tiefe 16,00 m
- Beton: 1.200 m³
- Bauzeit: 12/2007 - 11/2008
- Auftragssumme: 2,2 Mio. €



Bohrpfähle



Arbeiten unter der Hilfsbrücke